



Informatik Aargau, AGIS Service Center

Datendokumentation

Meyer-Weiss-Atlas 1802, Blatt Schweiz 1:500'000

Datensatznummer: 1280 Erstelldatum: 22.11.2025

© Aargauisches Geografisches Informationssystem (AGIS)

Beschreibung

Bezeichnung: Meyer-Weiss-Atlas 1802, Blatt Schweiz 1:500'000

Name: AGIS.KAI_MEYER1CH

Datentyp: Raster

Datenformat: GDB Raster Dataset

Zellengrösse: 25
Anzahl Zeitstände: 1

Nachführungstyp: nicht geplant Bearbeitungsstatus: Komplett

Inhalt: Meyer Weiss Atlas Suisse:

Dieser Datensatz enthält die Schweizerkarte 1:500'000 von J.H. Weiss

Der Aarauer Seidebandfabrikant Johann Rudolf Meyer (1739 - 1813) entschloss sich, eine besonders genaue Karte der Schweiz, basierend auf exakten Vermessungen, herzustellen. Er finanzierte dieses Unternehmen selbst. 1786 verpflichtete er den Ingenieur - Topographen Johann Heinrich Weiss aus Strassburg. Weiss kam mit seiner Arbeit nur langsam voran. Der Engelberger Bergbauer Joachim Eugen Müller hatte Meyer und Weiss auf den Titlis geführt, und war ihnen bei der Arbeit im Gebirge eine grosse Hilfe gewesen. Darauf engagierte Meyer 1788 auch ihn. Müller zeigte derartige Fähigkeiten, dass Meyer ihn schon ab 1790 im Alpenraum selbständig arbeiten liess.

Angeregt durch das Pfyffersche Relief der Innerschweiz, das sich heute im Gletschergarten befindet, wählte Meyer einen ungewöhnlichen Weg der Realisierung. Aufgrund von neuen Vermessungen und genauen Beobachtungen liess er im Gelände zuerst aus Gips Reliefblöcke im Massstab 1:60'000 modellieren. Diese wurden dann einzeln nach Aarau transportiert. Weiss war ein sehr begabter Zeichner; er setzte die Reliefblöcke in Aarau in Karten im Massstab 1:108'000 um. Danach wurden sie von drei Kupferstechern in verschiedenen Manieren gestochen. Die Fläche der Schweiz hatte auf 16 Blättern Platz. Jedes Atlasblatt hat die Abmessungen von 71 auf 52 cm. Diese Kartensammlung wurde von

1796 bis 1802 erstellt und später "Atlas Suisse" oder "Meyer Atlas" genannt.

Weiss schuf gleichzeitig noch eine Gesamtkarte der Schweiz im Massstab 1: 500'000 und publizierte diese 1799 unter dem Namen "Nouvelle Carte hydrographique et routière de la Suisse". 1800 wurde diese Gesamtkarte unter dem Namen "Carte générale de l'Atlas

Suisse" dem "Atlas Suisse" beigegeben.

Beim "Atlas Suisse" von Meyer und Weiss handelt es sich um die erste auf (graphischer) Triangulation beruhende Gesamtkarte des Landes.

Im AGIS liegt der Atlas Suisse mit allen 16 Blättern, sowie der Schweizerkarte von J.H. Weiss vor. Die Blätter wurden gescannt und georektifiziert. Es wurden Farbanpassungen vorgenommen, damit ein einheitliches Bild über das ganze Gebiet der Schweiz entstand.

Historische Karten stellen eine wichtige Informationsquelle dar. Entwicklungen (z.B. der besiedelten Fläche) im Laufe der Zeit werden mit ihrer Hilfe sehr schön dokumentiert. Dieses Kartenwerk entstand aus der Initiative eines Aarauers und wurde 1802, also ein Jahr vor der Kantonsgründung des Aargaus, fertiggestellt. Für die 200-Jahr-Feier steht es rechtzeitig im

AGIS zur Verfügung.

Zeitstände

Zweck:

Aktueller Zeitstand: 01.01.1802 Ältester Zeitstand: 01.01.1802

Geobasisdaten

Geobasisdatensatz seit: 02.11.2015

Zuordnung zu Geobasisdaten Kategorie

57-AG Historische Karten und Pläne (kantonal)

Geobasisdaten nach Kantonsrecht

Literatur

Titel: 200 Jahre "Atlas Suisse"

Autor(en): Ammann Gerhard

Jahr: 2003

Kurzbeschrieb: Für Aarauer Neujahrsblätter 2003 schrieb und recherchierte Gerhard Ammann über den

Atlas Suisse von Johann Rudolf Meyer Vater.

Titel: Bibliographie der Gesamtkarten der Schweiz

Autor(en): Blumer Walter

Jahr: 1957

Kurzbeschrieb: Beschreibung des Atal Suisse von Meyer und Weiss

Titel: Biographisches Lexikon des Aargaus

Autor(en): Mittler Otto, Boner Georg

Jahr: 1958

Kurzbeschrieb: Beschreibt das Leben und Arbeiten des Johann Rudolf Meyer (1739 - 1813)

Titel: Die Schweiz auf alten Karten

Autor(en): Weisz, Prof. Dr. Leo

Jahr: 1969

Kurzbeschrieb: Beschreibt Entstehung des Meyer-Weiss Atlas Suisse.

Titel: Georeferenzierung der Gesamtkarte

Autor(en): Anderhub Kartographie AG

Jahr: 2002

Kurzbeschrieb: Technische Angaben zur Georeferenzierung des Meyer Atlases

Titel: Historische Landkarten

Autor(en): Cavelti, Alfons

Jahr: 2000

Kurzbeschrieb: Beiblatt zu Faksimile-Ausgaben von Meyer-Weiss-Kartenblättern, die im Alpinen Museum in

Bern bezogen werden können.

Titel: Landschaft des südlichen aargauischen Suhrentals - dokumentiert durch Karten von 1803

bis 1994

Autor(en): Ammann, Gerhard

Jahr: 2002

Kurzbeschrieb: Beitrag in Jahresschrift der Vereinigung für Heimatkunde Suhrental VHS, 54. Jahrgang,

Räumliches Bezugssystem

Spatial Reference

Name: CH1903+_LV95

Projection: Hotine_Oblique_Mercator_Azimuth_Center

Linear Unit: Meter

Coordinate System: GCS_CH1903+

Angular Unit:

Prime Meridian:

Datum:

Degree

Greenwich

D_CH1903+

Perimeter

Geometrische Ausdehnung der Elemente (Physischer Perimeter)

 E Min:
 2486112.5
 E Max:
 2845412.5

 N Min:
 1043187.5
 N Max:
 1325187.5

Datenherr, -verwalter und -abgabestelle

Datenherr(en) Informatik Aargau, AGIS Service Center

Postfach, 5001 Aarau

Datenverwalter Informatik Aargau, AGIS Service Center

Postfach, 5001 Aarau

Datenabgabestelle(n) Informatik Aargau, AGIS Service Center

Postfach, 5001 Aarau

Kontaktpersonen

Kontaktpersonen GIS Fischer Rahel, Informatik Aargau, AGIS Service Center

Postfach, 5001 Aarau, 062 835 11 02

Kontaktpersonen fachlich Fischer Rahel, Informatik Aargau, AGIS Service Center

Postfach, 5001 Aarau, 062 835 11 02

Herkunft

Prozessbezeichnung: Meyer-Weiss-Atlas Blatt Schweiz Ersterhebung

Beschreibung: Erhebung:

Zeit: 1.1.1796 bis 1.1.1799

Organisation: Weiss Johann Heinrich

Methode: vermessen, Reliefblöcke modellieren, ab Reliefblöcken Karten zeichnen

Erfassung:

Zeit: 1.3.2002 bis 1.11.2002 Organisation: Anderhub AG

Methode: Scannen und georeferenzieren

Datengrundlage:

Kartengrundlage: Meyer-Weiss-Atlas (16 Blätter im Massstab 1:108'000)

Kartenjahr: 1796

Abschlussdatum:01.11.2002Minimaler Massstab:1: 500000Maximaler Massstab:1: 500000Datenqualität:Vollständigkeit:

Vollständig publiziert 1799 unter dem Namen "Nouvelle Carte hydrographique et routière de la Suisse". 1800 als Gesamtkarte unter dem Namen "Carte générale de l'Atlas Suisse" dem

"Atlas Suisse" beigegeben.

Lagegenauigkeit:

Die Karten wurden so gut wie möglich georektifiziert. Die Genauigkeit zur Zeit der Erhebung

ist verglichen mit heutigen Karten schlechter.

Zeitliche Genauigkeit:

1796 - 1799

Impressum

© Aargauisches Geografisches Informationssystem (AGIS)

22.11.2025

Diese Dokumentation wurde erstellt durch

Departement Finanzen und Ressourcen Informatik Aargau

AGIS Service Center Postfach 5001 Aarau

e-mail: geoportal@ag.ch www.geoportal.ag.ch

Haftungshinweis:

Diese Dokumentation wurde erstellt auf der Basis der Meta-Geodatenbank des Kantons Aargau, welche die aktuellen Metainformationen zu jedem AGIS-Datensatz enthält. Die Dokumentation entspricht dem Stand der Metainformationen zum Zeitpunkt des Erstelldatums. Für die Datendokumentation verantwortlich ist in der Regel jene Fachstelle des Kantons, welche die dokumentierten GIS-Daten verwaltet. Obwohl die Informationen in dieser Dokumentation durch die Verantwortlichen laufend geprüft und aktualisiert werden, können falsche Informationen nicht ausgeschlossen werden. Die Autoren und sonstige Verantwortliche dieser Dokumentation übernehmen keine Haftung und Garantie für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen. Die Geltendmachung von Ansprüchen jeglicher Art ist ausgeschlossen.